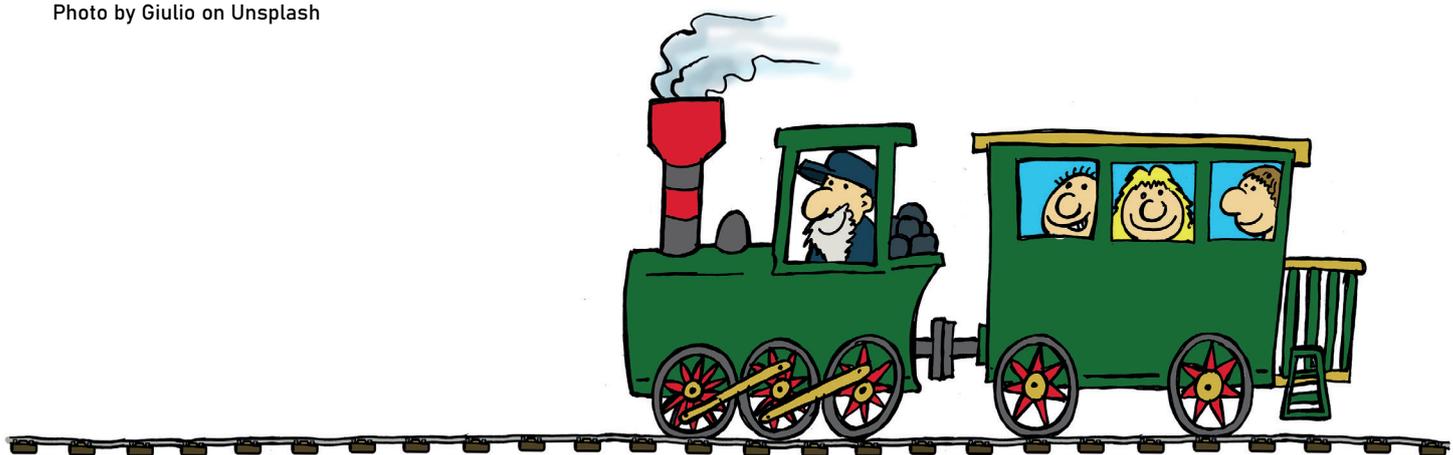


Ausgabe 30/Juni 2025



Photo by Giulio on Unsplash



Inhaltsverzeichnis

S. 3 · Vorweg

S. 4 · Das Portrait

S. 5 · **Freisinger Seiten**

- Die Stimme ist das Instrument des Jahres
- Rückblick

S. 7 · Veranstaltungen im Juni

S. 11 · Workshops in Pfingstferien
· MitspielerInnen gesucht

S. 12 · **Olchinger Seiten**

- Rückblick

S. 13 · Veranstaltungen

S. 16 · **Seiten aus München-Südost**

- Rückblick

S. 17 · Veranstaltungen

S. 18 · Das positive Zitat

- Impressum

Vorweg

Die vergangenen Wochen waren geprägt von Festen und Feiern. Um uns herum treibt alles farbig und voller Lebenslust ans Licht. Dabei erhebt sich, wie könnte es auch anders sein, ein Tönen, ein Gesang und zieht uns mit – wohin?

In einem Moment der Sammlung und des Eins-Seins spürt man die Richtung, das Streben des Liedes weg von der Schwere der Welt, aufwärts zu Orten ferner Gerechtigkeit. Diese Erfahrung lässt uns aufstehen, abheben, dahingleiten.

Schon vor ein paar Wochen klangen diese Worte von Eduard Mörike passend:

Frühling lässt sein blaues Band
wieder flattern durch die Lüfte

Wir versuchen zu erahnen, wohin uns die Flügel tragen, wenden unseren Blick zum Himmel und träumen von der grenzenlosen Freiheit dort oben.

Der Vollmond im Frühling kam dieses Mal spät, die Nächte waren lange dunkel. Aber dann war mit den helleren Morgenstunden alles umso leuchtender und der Blick nach oben folgte einer geheim-nisvollen Anziehungskraft und einem Klang, den man am besten als Urmusik bezeichnet. Ob das Instrument für diese Urklänge auf fernen Planeten zu finden ist?

Kein Raumfahrtunternehmen hat es bisher geschafft, dieses Geheimnis zu lüften. Kein vermeintliches Genie hat bisher mit technischen Mitteln jene Sphäre erreicht, wo das Gesetz der Harmonie als einziges gilt und wirkt. Wir lassen zwar Satelliten um unseren Planeten kreisen, die wie bewaffnete Hirten unser Leben kontrollieren, aber die Verbundenheit mit dem noch Größeren können diese weder messen noch unterbinden.

Deshalb werden wir Menschen unsere seelische Himmelfahrt immer wieder und trotz allem feiern in der Musik, durch die all das Unergründliche und Unfassbare zum Erlebnis wird – hier auf der Erde, mit dem Leben, das uns umgibt, mit der Freude, dem Leid, der Geburt und der Vergänglichkeit. Wie sollte man schweigen und seine Antwort verweigern, wenn einem die Übermacht des Ewigen „den Mund aufreißt“?

Im Gedicht von Eduard Mörike ist es am Ende ein Harfenton – ein feiner, flüchtiger, ferner und leiser – an dem man erkennen kann, wer hier ruft.

Andreas Stadler
Stellvertretender 3klang-Schulleiter Olching



Das Portrait

Veronica von der Lancken – Harfenlehrerin in Olching



Veronica, erzählst Du uns etwas von Dir und Deinem Leben?

Ich komme aus einer internationalen Familie, bin in Chile geboren und in Südafrika aufgewachsen. Zuhause wurde immer Deutsch gesprochen, doch wir Kinder haben untereinander die Landessprache bevorzugt.

Nach meinem Musikstudium in Pretoria – Harfe bei Ilona de Vos – kam ich nach München, um hier an der Musikhochschule weiter bei Professor Helga Storck zu studieren. München war die Geburtsstadt meiner Mutter, die mich schon als Kind in künstlerischen Aktivitäten unterstützte.

Wie bist Du zu „Deinem“ Instrument gekommen? Was gefällt Dir an der Harfe besonders, was ist manchmal nicht so schön oder nervt sogar?

Ich bin zur Harfe gekommen, weil wir in Chile, ich erinnere mich sehr genau, gerne Musik vom Plattenspieler hörten: Chile con su guitarra y su Harpa! In diese Klänge habe ich mich schon sehr früh verliebt.

Was nervt, ist der Transport der Harfe. Eine Konzertharfe wiegt über 40 Kilogramm, und es ist immer eine große Aktion, sie ins Auto zu laden ...

Was war für Dich bisher Dein größtes musikalisches Erlebnis?

Als sehr besonders habe ich immer meine live-Auftritte empfunden, zum Beispiel das Konzert für Flöte, Harfe und Orchester von Mozart.

Gibt es für Dich eine ganz besondere Musik, ein Lieblingsstück oder -werk, einen Lieblingskomponisten?

Die Musikkultur hat zu viele schöne Stücke, dass ich mich auf eines begrenzen könnte. Eine meine Lieblingskompositionen ist Beethovens 5. Klavierkonzert

Kann man Dich in der nächsten Zeit auf der Bühne erleben und live hören?

Gerade habe ich mit dem Olchinger Orchester den Blumenwalzer aus der Nussknacker-Suite von Tschaiowsky gespielt, die Solo-Kadenz.

Warum unterrichtest Du bei 3klang, und was ist für Dich das Wichtigste im Unterricht?

Ich unterrichte bei 3klang, weil es mir eine große Freude bereitet, Menschen zu begleiten, die eine Begeisterung und Liebe zur Musik haben...

Gibt es für Dich musikalische Ziele für die Zukunft?

Mein nächstes Ziel ist es, eine CD herauszubringen mit dem Titel: Meine Reise durch drei Kontinente.

Das Gespräch führte Annette Frankowsky



Freisinger Seiten

„Die Stimme ist das Instrument des Jahres 2025“

Unser Special im Monat Juni

**Gesangsunterricht im Monat Juni
mit 20 % Rabatt aufs Schnuppern oder die 3er Auftakt-Karte**

Klassischer Gesang, Jazz- und Pop-Gesang, Stimmbildung

Rückblick

Europatag im Weltwald



3klang Info-Tag



Schule der Magischen Tiere



Auftritt des JEKI-Orchesters beim „Trommelzauber“ der Korbinianschule



Veranstaltungen im Juni

Donnerstag, 5. Juni, 20:00 Uhr, Sainerhaus, Obere Domberggasse 15
JazzTime Freising präsentiert:

„Bye Bye Temka“

Munkhtemuulen Bayanjargal, wie unser Freund und Kollege Temka wirklich heißt, wird hier sein Abschiedskonzert geben. Er hat während seines Studiums in München bei der Musikschule 3klang Saxophon und Klarinette unterrichtet und geht im Sommer wieder in seine Heimat, die Mongolei, zurück. Seine Band besteht aus jungen emporstrebenden Musikern aus München, welche vor kurzem ihr Studium an der Jazzabteilung der Münchner Musikhochschule absolviert haben. Sie werden klassischen amerikanischen Jazz, insbesondere ihre Lieblingsstandards aus dem Great American Song Book und Klassiker des Bebop und Hardbop zum Besten geben.



Munkhtemuulen Bayanjargal: Saxophon, Theo Kollross: Klavier, Philipp Heuermann: Bass
Khuslen Baasanbayar: Schlagzeug

Karten zu € 15.-, erm. 12.-, zuzügl. VVK beim Kartenvorverkauf der Touristinformation Freising,
Telefon: 08161 54 44 333, Restkarten + € 2.- an der Abendkasse.



Sonntag, 29. Juni, 18:30 Uhr, Sainerhaus Freising, Obere Domberggasse 15

„Die Schöne Müllerin“

In Auszügen (T: Wilhelm Müller; M: Franz Schubert)

Den bekannten Liederzyklus, geschrieben für eine Männerstimme mit Klavierbegleitung, teilen sich Ludwig Schiessl, Klaus Doppler und Eberhard Müller-Ackermann. Mal solistisch, mal als Duett, mal im Bunde zu dritt.

3 Männer, eine Frau und der Mühlenbach.

Dazwischen Texte, gelesen von Tanja Maria Froidl.

Am Klavier: Thomas Noichl

Eintritt frei!

Vorschau Juli

Europäisches Kunstforum Schafhof, Freising

Freitag, 4. Juli, 19:00 Uhr,

Freisinger Musiksommer im Schafhof

8. Freisinger Jazzfest

mit

Julian Schmidt' Blue Note Messengers

Julian Schmidt: piano, Claus Koch: tsax, Johannes Ochsenbauer: bass, Xaver Hellmeier: dr

Soul of Gospel

Jochen Enthammer: dr, Kerry L Dooley: vocals, Jane Knieper: piano / vocals, Erin Perry: vocals, Kevin Moore (Bass)

Munich Swing Generations

Colin Dawson: tp, Claus Koch: tsax, Theo Kollross: piano, Elias Prinz: guitar,

Giorgos Antoniou: bass, Michael Keul: dr

Eintritt frei!

Open Air

(bei schlechtem Wetter im Saal)

Samstag, 5. Juli, Europäisches Kunstforum Schafhof, Freising

Freisinger Musiksommer im Schafhof

17:00 Uhr

Familienkonzert

Karneval der Tiere

Camille Saint-Saens' allseits beliebter „Karneval der Tiere“ wird in einer Fassung aufgeführt, die so noch nie in Freising zu hören war:

Das 3klang-Querflötenensemble mit bis zu sechs Querflöten wird dieses Werk in den unterschiedlichsten Formationen, unter anderem mit Piccolo, Alt- und Bassquerflöten, zum Erklingen bringen. Ein Konzerterlebnis der besonderen Art – für die ganze Familie! Besonders gut geeignet ist diese Aufführung für Grundschulkinder, aber auch Jüngere und Ältere sind herzlich willkommen.

Die Ausführenden: Miroslav Dimitrov, Marta Kaczmarska, Katja Schröder-Osswald, Marion Breidler, Andreas Stadler und Theresa Schröttle.

Eintritt frei!

18:00 Uhr

Die 3klang Geburtstagsmusi

im Biergarten

Eintritt frei!

Open Air

(bei schlechtem Wetter im Saal)



19:30 Uhr

Pitu Pati mit Traudi Siferlinger

„Hopfensamba, Mondlandler & andere Traumtänze“

Pitu Pati ist seit 2003 live und unplugged zwischen Festivals und Konzerten unterwegs. Der Name der Band kommt aus dem Portugiesischen und bedeutet – frei übersetzt – soviel wie „Ein Schnaps für Dich“. Laut Bandgründer Willi Abele bietet die „EineWeltMusik“ der Band dem Zuhörer so etwas wie „Urlaub für die Ohren“: Da erklingen Lieder aus brasilianischen Bars und französischen Bistros, Melodien aus Sinti-Wohnwägen und Wiener Kaffeehäusern, Tanzmusik aus einem bulgarischen Festzelt oder einem ungarischen Dorfkrug und natürlich auch die heimischen Klänge aus der Alpenregion. Akkordeon, Mandoline, Geige, Kontrabass, Perkussion und Gesang erzeugen dabei stets die Klangfarben einer Musik, die unüberhörbar das Gemeinsame betont, das Menschen aller Hautfarben, Rassen und Religionen miteinander verbindet: die Liebe zum Leben, die Freude am Feiern, aber auch die Erfahrung von Trauer und Not.

Zwei Tonträger von Pitu Pati sind bisher erschienen: Nach der im Attenkirchener Homestudio entstandenen CD „Hopfensamba“ (2004) folgte Anfang Dezember 2006 die CD „Mondlandler“, die im Farmlands-Studio in Attaching eingespielt wurde. Sie verdankt ihren Namen einer schwebenden Traumtanz-Fantasie im Fünfvierteltakt.

Traudi Siferlinger: Geige, Gesang, **Willi Abele:** Akkordeon, Gitarre, Gesang

Sylvester Denk: Geige, Mandoline, Perkussion, Gesang

Roman Seehon: Percussion, **Stefan Telser:** Kontrabass, Gesang

Eintritt frei!

Sonntag, 6. Juli, 11:00 bis 14:00 Uhr, Biergarten „Zum tapferen Schneiderlein“, Au-Hirnkirchen

Die 3klang-Geburtstagsmusi

nur bei schönem Wetter!

Eintritt frei!

Sonntag, 13. Juli, 18:30 Uhr, Amtsgerichtsgarten, Freising

(bei schlechtem Wetter: Sainerhaus, Obere Domberggasse 15)

Konzert fürs Über-Leben der Umwelt

Wie wichtig Biodiversität ist, wird uns allen langsam bewusst. Doch denken wir dabei oft an gefährliche Raubtiere oder bunte Vögel. Auch Insekten sind ein wichtiger Teil unserer Ökosysteme und bieten viel Spannendes zu lernen. Begleiten Sie uns in die Welt unserer kleinen Mitbewohner und lassen Sie sich von der Vielfalt und Einzigartigkeit, die hier zu entdecken sind, begeistern. Dazu gibt es Musik, die im weiteren und näheren Sinne mit der Umwelt, der Tierwelt, der Natur, den Elementen und dem Leben zu tun hat.

Es spielen und singen Schülerinnen und Schüler von 3klang.

Leitung: **Tanja Maria Froidl**

Eintritt frei!



Sonntag, 20 Juli, 18:30 Uhr, Walderlebnispfad (Nähe Plantage), Waldklassenzimmer

Konzert im Waldtheater

in Zusammenarbeit mit dem Förderverein Weltwald & Erlebnispfad Freising e.V.

Ein Konzert für alle Sinne: Das 3klang-Querflötenensemble präsentiert mitten im Wald ein buntes Programm aus Klassik und Moderne mit berühmten Werken u.a. von Claude Debussy, Maurice Ravel, Camille Saint-Saens.

Die Ausführenden: Miroslav Dimitrov, Marta Kaczmarska, Katja Schröder-Osswald, Andreas Stadler Theresa Schröttle, und Marion Breidler sowie einige ihrer Schülerinnen und Schüler.

Bei schlechtem Wetter oder Mückenplage wird ein Ausweichort über die 3klang-Homepage bekannt gegeben!

Eintritt frei!

Montag, 28. Juli, 19:00 Uhr, Wiese an der Moosach (Nähe Park-Café)

Die Isar Shantys an der Moosach

nur bei schönem Wetter!

Auch in diesem Jahr laden die „Isar Shantys“ unter Leitung von Wienke Eilers wieder zu einem kleinen Sommerkonzert ein. Der Veranstaltungsort direkt an der Moosach bietet dafür, auch wegen seiner Nähe zum Wasser, einen authentischen Rahmen.

Sitzgelegenheiten bitte mitbringen!

Eintritt frei!



3klang- Workshops in den Pfingstferien

PS 1 Holzbläser Kammermusik für Anfänger

(ein bis drei Jahre Unterricht), Blockflöte, Querflöte, Oboe, Klarinette, Fagott

Termine:

Samstag, 7. Juni, 15:30 bis 16:30 Uhr

Sonntag, 8. Juni, 15:30 bis 16:30 Uhr

Kleines Vorspiel: 8. Juni, 19:00 Uhr

Ort: Sainerhaus, Obere Domberggasse 15

Minimale Teilnehmerzahl: 4

Maximale Teilnehmerzahl: 10

Dozentin: Nana Ozaki

Kosten: € 45.-

PS 2 Holzbläser Kammermusik für Fortgeschrittene

(ab vier Jahren Unterricht), Blockflöte, Querflöte, Oboe, Klarinette, Fagott

Termine:

Samstag, 7. Juni, 17:00 bis 18:30 Uhr

Sonntag, 8. Juni, 17:00 bis 18:30 Uhr

Kleines Vorspiel: Sonntag, 8. Juni, 19:00 Uhr

Ort: Sainerhaus, Obere Domberggasse 15

Minimale Teilnehmerzahl: 4

Maximale Teilnehmerzahl: 10

Dozentin: Nana Ozaki

Kosten: € 67,50.-

Anmeldeschluss: Mittwoch, 4. Juni 2025

Anmeldung bitte unter Angabe von Name, Geburtsdatum, Bankverbindung und Instrument an:
info@3klang-musik.de

Mitspieler/Mitspielerin gesucht

Folgende Ensembles suchen Verstärkung:

Streichtrio sucht Viola oder Violine

Probenzeit: mittwochs um 12:15 Uhr

Teilnehmer: Erwachsene

Lehrkraft: Zoia Sorel



Gemischtes Kammermusikensemble (Flöte, Violine, Viola, Cello, Klavier) sucht Violine

Probenzeit: dienstags um 18:00 Uhr

Teilnehmer: Erwachsene

Lehrkraft: Gottfried Herrmann



Olchinger Seiten

Rückblick

Olchinger Sinfonieorchester – Muttertagskonzert in Olching

Das traditionelle Muttertagskonzert des Olchinger Sinfonieorchesters (OSO) am 11. Mai war dieses Mal ein besonderes Ereignis!

Das Orchester besteht mittlerweile aus über 30 Musikerinnen und Musikern im Alter von 16 bis über 80 Jahren und spielte am Sonntagnachmittag einen bunten musikalischen Blumenstrauß. Unter der Leitung von Wolfgang Bareiß eröffnete Rossinis Barbier-Ouvertüre mit Spielfreude den musikalischen Reigen. Es folgte die Romanze F-Dur für Violine und Orchester von Ludwig van Beethoven. Die Geigerin Claudia Bahr, die mit viel Feingespür, Notenkenntnis und Musikalität überzeugte, animierte das Orchester zu behutsamer Begleitung! Nach der Romanze große Freude bei Publikum, Musikern und Solistin!

Der „Marche funèbre d'une marionnette“ von Charles Gounod ist ein Kleinod, das selten in einem Konzertprogramm auftaucht. Ganz zu Unrecht! Hintergrund für die Entstehung war, dass der Komponist einem Musikkritiker nach dessen Tode eine musikalische Erinnerung auf besondere Art „gewidmet“ hat, mit Humor und großer Musikalität!

Einer der Höhepunkte des Nachmittags war der Blumenwalzer aus der Nussknacker-Suite von Pjotr Iljitsch Tschaikowsky: voller Orchesterklang mit einer kraftvollen Harfe (Veronica von der Lancken), vollen Streichern, Holz- und Blechbläsern sowie Schlagwerk. Die Spielfreude war den Musikern anzusehen, und der Dirigent Markus Elsner führte souverän durch die Klänge.

Darauf folgte ein großes Potpourri mit Filmmusik: der Walzer von Dimitri Schostakowitsch, Titelmelodien aus „Der Pate“ von Nino Rota, „Chi Mai“ von Ennio Morricone, „Les jours tristes“ und der Walzer aus „Amelie“ von Yann Tiersen ließen die Herzen des Publikums und der Interpreten gleichermaßen höher schlagen. So bildete „The Magnificent Seven“ von Elmer Bernstein den krönenden Abschluss des Konzertes. Voller Klang in allen Orchestergruppen und großer Applaus des ausverkauften KOMs war die Folge und daher gab es auch eine Zugabe!

Etwas Wehmut stellte sich ein bei der Verabschiedung von Markus Elsner, einem der beiden Dirigenten! Großer, tosender Applaus und Dank vom Orchester und Publikum gleichermaßen – das nächste Konzert steht aber schon fest: Im Dezember spielt das OSO beim Weihnachtskonzert.



Interessierte Mitspieler dürfen sich gerne melden!

Das OSO probt jeden Donnerstag von 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr im KOM.

Infos unter olching@3klang-musik.de.



Veranstaltungen

Samstag, 31. Mai 2025, 18:00 Uhr im Gretl-Bauer-Saal
im KOM

„Preisträgerkonzert Basti+“

Hervorragende Schülerinnen und Schüler von 3klang,
die bei BASTI teilgenommen haben, zeigen ihr Können
vor Publikum.

Eintritt ist frei!

Samstag, 29. Juni 2025, 11:00 Uhr im
Gretl-Bauer-Saal im KOM

„The Soundtrack of our Lives“

Eine musikphilosophische Reise durch Zeit und
Raum

- Neuseeland - Ukraine - England -
die Niederlande - Deutschland
- Krieg und Frieden
- außen und innen

Ein Duo zweier Musikerinnen und
„Ausländerinnen“, die in Neuseeland und der
Ukraine geboren und aufgewachsen sind und
derzeit in Deutschland leben, bietet ein
Programm an, das auf der Bühne Barockmusik,
Soundeffects, Poesie, Meditation und
philosophische Überlegungen zu drängenden
sozialen Themen der Gegenwart synthetisiert.
Krieg, Flüchtlinge, multikulturelle Gesellschaft ...
Wie finden wir Punkte echter Interaktion und
Akzeptanz, ohne uns selbst zu verlieren?
Wir laden zu einer Konzertmatinee ein, bei der
Musik, Bild und Wort zu einem einzigartigen
Erlebnis verflochten werden. Gemeinsam blicken
wir zu den Wurzeln der Probleme unserer
turbulenten Zeit – ins Innere des Menschen.
Was hat die Barockmusik damit zu tun?
Was ist ihre Kraft und ihr Sinn?

Das müssen Sie hören und fühlen ...

Die Ausführenden: **Penelope Spencer**, Barockvioline; **Hanna Shcherbyna**, Barockcello.

Der Eintritt ist frei – 3klang und die Ausführenden
bitten um eine angemessene Spende!

Preisträger konzert BASTI+

Besonders hervorragende Teilnehmer und Teil-
nehmerinnen 2024 sowie Lehrer und Lehrerinnen
von 3klang spielen Solostücke und Werke der
Kammermusik.

Samstag, 31. Mai 2025, 18:00 Uhr
KOM, Hauptstraße 68 R, 82140 Olching

Eintritt frei!



Veranstalter: 3klang gGmbH, Saarstr. 1, 85354 Freising
Telefon: 08161 / 53 28 78, Website: www.3klang-musik.de

Sonntag, 29. Juni 2025, 11:00 Uhr
KOM, Hauptstr. 68 R, 82140 Olching

The Soundtrack of our Lives

Eine musikphilosophische Reise durch Zeit und Raum

- Neuseeland - Ukraine - England - Die Niederlande – Deutschland
- Krieg und Frieden
- außen und innen

Barockmusik, Soundeffects, Poesie, Meditation und philosophische
Überlegungen, das müssen Sie hören und fühlen!



Penelope Spencer - Barockvioline
Hanna Shcherbyna - Barockcello



Der Eintritt ist frei!
3klang und die Aus-
führenden bitten um
eine angemessene
Spende!

Veranstalter: 3klang gGmbH, Adlerweg 15, 82140 Olching
Telefon: 08142 / 41 00 36, Website: www.3klang-musik.de



Sa. 29. Juni 2025, 16:00 Uhr im oder vor dem KOM – je nach Wetter!

Olchinger Horn- und Alphornkonzert

Die Olchinger Alphornbläser, das Horn-Ensemble und weitere Gruppen musizieren wie schon in den Vorjahren für ein begeistertes Publikum.

Es erklingen traditionelle Weisen und Stücke aus dem Allgäu, aus Vorarlberg, aus der Schweiz.

Außerdem hören Sie Stücke für Ensembles: Altes, Heiteres, Ungewöhnliches und Lustiges!

Schülerinnen und Schüler von jung bis alt

musizieren mit Gästen und bieten im KOM ein

besonderes Programm – bei schönem Wetter im Freien!

Der Eintritt ist frei – Spenden sind erwünscht!



Samstag, 5. Juli 2025, 14:00 bis 17:00 Uhr, Amperhof

3klang präsentiert:

Samba-Trommel-Workshop „Samba, Percussion“ mit Christian

Dieser Workshop bietet die Gelegenheit, auf typischen Samba-Instrumenten zu trommeln und dabei Rhythmus, Bewegung und brasilianische Tradition zu erleben!

Gemeinsam werden wir eine Samba Batucada erarbeiten, bei der sich jeder und jede auf verschiedenen Instrumenten ausprobieren kann. Im Anschluss an den Workshop besteht zudem

die Möglichkeit für einen kurzen Auftritt als Sambagruppe.

Wo? 3klang gGmbH im Amperhof (Adlerweg 15, 82140 Olching)

Wer? Alle (ab 14 Jahren), die Lust haben zu trommeln.

Egal, ob du bereits trommelst oder noch keine musikalischen Erfahrungen hast, komm vorbei!

Teilnahmegebühr: € 20.-

Leitung: Christian Forster

Anmeldung bis Mittwoch, 4. Juni 2025, über die Homepage von 3klang (<https://www.3klang-musik.de/anmeldung.html>).



Samstag, 12. Juli 2025, 11:00 bis 15:30 Uhr, Schwaigfeld

Workshop „Theater“ mit Judith Gorgass

Abenteurerin, Erfinder oder Pirat? Fußballprofi, Katze, Zauberin oder Superstar? Wer wolltest du schon immer sein? Hast du eine Lieblingsrolle, erfindest du gerne Geschichten und magst diese zusammen mit anderen zum Leben erwecken? Herzlich willkommen im Theaterworkshop!

In spielerischen Übungen lassen wir unserer Phantasie freien Lauf, lernen die Ausdrucksmittel unseres Körpers kennen und schlüpfen dabei in unterschiedliche Figuren. Zum Abschluss zeigen wir unser Theaterstück auf der Bühne des Schwaigfeldfestes um 15:30 Uhr.

Teilnehmen können maximal 15 Kinder von acht bis zwölf Jahren mit und ohne Theatererfahrung. Der Workshop findet in den Räumen von 3klang statt.

Teilnahmegebühr € 25,-.

Jedes Kind soll seine fünf Lieblingsrequisiten mitbringen (Kostüm, Perücke, Hut oder sonstige handliche Gegenstände).

Anmeldung bis Mittwoch, Juni 2025, über die Homepage von 3klang (<https://www.3klang-musik.de/anmeldung.html>).



So. 31. August 2025, 16:00 Uhr

Meisterkonzert für Klavier

Studierende der Musikhochschule „Elisabeth University of Music“ in Hiroshima, Japan, üben in den Sommerferien für eine Woche in Bayern und bereiten sich hier auf Examen und Konzerte vor. Unter der Leitung von Atsushi Kakiuchi, Assistent des Rektors und Professor für Klavier an der Elisabeth University of Music, sowie zusammen mit weiteren Professoren bereiten die Studierenden ein Konzert der Extraklasse im Gretl-Bauer-Saal des KOM vor.



Herzliche Einladung an Liebhaber von Klaviermusik und alle in den Sommerferien „Daheimgebliebenen“ oder „Wiederangekommenen“!

Der Eintritt ist frei – 3klang und die Ausführenden bitten um eine angemessene Spende!

Tipp für den Herbst – letzte Plätze sind noch zu haben!

Samstag, 27. September 2025, 10:00 bis 16:30 Uhr im KOM

Jodelwerkstatt mit Hedwig Roth

3klang bietet 2025 wieder die Jodelwerkstatt mit der Sängerin, Jodlerin und Lehrerin Hedwig Roth aus dem Allgäu an.

Jodeln in seiner ganzen Vielfalt und Ausdruckstärke erleben. Der Stimme in Form von Traditionellem aber auch Experimentellem freien Lauf lassen und dabei den eigenen Klang erfahren und spüren – Jodeln ist eine wunderbare Möglichkeit, sich unbefangen mit der eigenen Stimme vertraut zu machen und neue Bereiche zu entdecken.



Hedwig Roth begann im Alter von acht Jahren bei ihrem Bruder das Gitarrenspiel zu erlernen und fing zur selben Zeit an, in verschiedenen Gruppen zu singen.

Als Solojodlerin bereichert sie seit 2003 die Jodlergruppe Vorderburg und pflegt dort den traditionellen Jodelgesang.

2007 begann Hedwig Roth damit, ihre ersten eigenen Lieder zu schreiben und ihrem Jodelgesang „freien Lauf zu lassen“. Diese experimentelle Art des Jodelns lebt sie in verschiedenen Musikprojekten aus (u.a. Vuimera, Jodula & Johannes Bär, Jubila& Jodula) und hat große Freude daran, das Erlebnis „Jodeln“ auch an andere Menschen weiterzugeben. Nach dem Motto „Sei dein Ton“, geht es in ihren Kursen vor allem um die Suche nach dem inneren Ton und darum, neue Bereiche und Möglichkeiten zu entdecken.

Kursbeitrag: € 90.-, ermäßigt € 65.- für Schüler, Studenten, Ehrenamtskarteninhaber

Anmeldung: 3klang gGmbH, Adlerweg 15, 82140 Olching, Telefon: 08142 41 00 36;

E-Mail: olching@3klang-musik.de; www.3klang-musik.de

Teilnahme ausschließlich mit vorheriger Anmeldung! 3klang informiert nur bei Verhinderung und Ausfall.



Seiten aus München-Südost

Rückblick

Musizierabend Erwachsene

Öffentliches Vorspiel in Putzbrunn

Am Mittwoch, dem 14. Mai, stellten unsere Putzbrunner Kollegen Matthias Dobler, Katharina Heinle und Robert Schulz ein Vorspielprogramm zusammen, das die Schülerinnen und Schüler im Großen Saal des Bürgerhauses vortrugen. Toll, wie die jungen Musikerinnen und Musiker ihre Stücke präsentierten! Wann hat man schon die Möglichkeit, in einem so großen Saal aufzutreten?

Der Saal hätte jedenfalls deutlich mehr Platz für ein größeres Publikum geboten. Es freut uns sehr, dass die Gemeinde Putzbrunn uns stets so unkompliziert ihre Räumlichkeiten zur Verfügung stellt.

Damit die Räume im Bürgerhaus weiterhin so schön aussehen, wird zurzeit das Parkett aufgearbeitet, sodass auch unser Unterricht im Bürgerhaus davon etwas in Mitleidenschaft gezogen wird. Sollte der 3klang-Unterrichtsraum betroffen sein, informieren die Lehrkräfte ihre Schüler und Schülerinnen darüber. Wir hoffen, dass die Arbeiten zügig und gut vorangehen.



Konzert der Jüngsten

„Waldperlacher Runde“ – Tag der offenen Tür in Waldperlach

Am Samstag, dem 17. Mai, fand im Anschluss an das „Konzert der Jüngsten“ und der Instrumentenvorstellung und Beratung in Hohenbrunn am Nachmittag auch der Tag der offenen Tür in unserer Regio-Zweigstelle Waldperlach statt.

Für uns gab es in diesem Jahr wieder die Möglichkeit, uns in die „Waldperlacher Runde“ zu integrieren. Das bedeutet, dass alle Vereine und Bürgerinitiativen gemeinsam ihre Türen öffnen und den Waldperlachern dadurch einen interessanten und vielfältigen Nachmittag anbieten, u.a. mit Basteln, Zuckerwatte genießen, Freundschaftsbändchen knüpfen, Bücher entdecken, Feuerwehrcourcs meistern oder eben den 3klang besuchen. Drei kleine Open-Air-Konzerte wurden von unseren Schülern und Kollegen jeweils zur vollen Stunde (um 14, 15 und 16 Uhr) zusammengestellt und zumindest teilweise auch im Wind und Wetter-„Open Air“ vorgetragen. Wie gut, dass wir hier bereits viel Erfahrung gesammelt haben und eine Tüte Wäscheklammern zur Standardausrüstung gehört.



Es hat uns sehr gefreut, dass über den ganzen Nachmittag verteilt, Familien zur Beratung und zum Ausprobieren in den 3klang kamen, und es wurden sogar erste Schnuppertermine für das gewünschte Instrument ausgemacht. Ein großes Dankeschön geht an alle Mitwirkenden. Den Tag konnte man dann bei einem Ritterschaukampf sowie mit Getränken und Speisen vom Grill bei der Freiwilligen Feuerwehr Waldperlach ausklingen lassen.



Veranstaltungen

Klingende Märchentruhe Folge 3: „Der Flötenbaum“

Am 5. Juli, um 11 Uhr, findet die dritte Folge unserer Reihe „Klingende Märchentruhe“ in Waldperlach im Saal des Klara-Ziegler-Bogens 16 statt. Dieses Mal steht die Flöte im Mittelpunkt des Märchens, welches die Märchenerzählerin Claudia Forster vortragen wird. Eingeladen sind wieder kleine und große Zuhörer ab circa vier Jahren.



Nachdem der Ameisenbär den Menschen Gesang und Tanz gebracht hat, zeigt ein Specht einem jungen Mann, wie man eine Flöte baut und spielt. Schon lange ist der Mann in die schöne, aber stolze Häuptlingstochter verliebt, die bisher alle Freier abgelehnt hat. Kann er mit einem Flötenlied ihr Herz gewinnen?

Musikalisch ausgestaltet wird das Märchen von der Erzählerin sowie von Miroslaw Dimitrow an der Querflöte. Im Anschluss gibt es wieder die Möglichkeit, die Flöte selber auszuprobieren.

Die Dauer des musikalischen Märchens beträgt circa 45 Minuten. Eine Kartenreservierung ist vorab möglich unter kartenreservierung@3klang-musik.de.



Das positive Zitat

*Musik ist ein moralisches Gesetz.
Sie verleiht dem Universum eine Seele,
dem Geist Flügel,
der Fantasie Auftrieb und
dem Leben und allem Charme
und Fröhlichkeit.
Wo Worte versagen,
spricht die Musik.
Ohne Musik wäre das Leben ein Irrtum.
Musik drückt das aus,
was nicht gesagt werden kann
und worüber man nicht schweigen kann.*

Platon



Impressum

3klang-Musikexpress

Herausgeber: 3klang gGmbH, Saarstr. 1, 85354 Freising, Tel: 08161/532878, www.3klang-musik.de

Redaktion: Gottfried Herrmann und Thomas Braun

Gestaltung: Veronika Bauer

Zusammenstellung: Sabine Lotz

Bildnachweis: Wenn nicht anderes angegeben stammen die Bilder von Gottfried Herrmann

Der 3klang-Musikexpress erscheint monatlich im Online-Format. Bei uns wird stets mit heißen Tasten getippt – alle Rechtschreib- und Tippfehler darf gerne geschmunzelt werden. :)

